

Studientag 2020 in Planung - Bericht aus dem BFP-Vorstand

15.04.2019 10:19



„Als Theologischer Ausschuss (TA) des BFP haben wir nun eine eigene Publikationsreihe gestartet“, berichtet Dr. Bernhard Olpen – buchhochhaltend - dem BFP-Vorstand und ist begeistert über die starke Resonanz, die der erste Studientag des TA Mitte März 2019 ausgelöst hat. „Und wir machen im nächsten Jahr weiter. Dann wird das Thema – analog zum ersten Studientag – „Wohin mit dem Geist?“ lauten?

Der erste Studientag ist unter der Überschrift „Schriftverständnis und die Folgen für die Lebensführung“ schriftlich als pfingstkirchlicher Beitrag zur Theologie dokumentiert, jedes Vorstandsmitglied bekommt ein Buch. Dies ist auch im online-Shop des FTh-G (forum-thg.de) zu erhalten. „Wir arbeiten im TA nach wissenschaftlichen Standards, aber das Ziel ist, trotzdem allgemeinverständlich zu bleiben“, erklärt der promovierte Historiker und Leiter des Theologischen Ausschusses dem Vorstand. „Man kann sich schon jetzt online für den Studientag

2020 anmelden, studientag2020.bfp.de.“

Es ist Frühjahrssitzung des BFP-Vorstands. Zwei Vorstandsmitglieder müssen aus Krankheitsgründen kurzfristig absagen, was in jeder (!) Gebetszeit mit bedacht wird.

Andachten & Impulse

Jeder Sitzungstag wird mit einer Andacht begonnen. „Eure Andachten begeistern mich immer wieder und haben irgendwie einen prophetischen Charakter“, kommentiert Präses Johannes diese. Es geht um Jona, dem es eigentlich nicht um die Menschen und seinen Auftrag an ihnen ging. Und um das Bewahren des eigenen Herzens, zu dem Konstantin Kruse aus Nürnberg, der ja inzwischen „als zum Vorstand hinzugerufen“ mit dabei ist, aufruft. Er gibt dem Vorstand fünf praktische Prüfkriterien für das eigene Herz mit auf den Weg.

Überarbeitete Finanzordnung

Wichtigen Raum nimmt die Beratung der Finanzen, die damit verbundenen Anliegen der Gemeinden und die Finanzordnung des BFP ein. Der Bundesschatzmeister schlägt verschiedene sprachliche und inhaltliche Anpassungen und Veränderungen der Finanzordnung vor. In die revidierte Fassung fließen die Erfahrungen in den ersten 1,5 Jahren und verschiedene Anregungen aus dem Bund mit ein. Sie soll im September im Präsidium weiter und dann in der Bundeskonferenz beraten werden.

Konflikte & Herausforderungen

Mancher Konflikt, manche Herausforderungen aus Gemeinden und Werken des Bundes landen auf dem Tisch des Vorstands. Kein Anliegen wird leichtgenommen.

Interkonfessionelles

Frank Uphoff gibt dem Vorstand einen ausführlichen Bericht über die Entwicklungen in der ACK, der VEF und von den Taufkonsultationen zwischen der VEF und der EKD. Bernhard Olpen hat einen Ruf in den Arbeitskreis für evangelikale Theologie (AfeT) erhalten. Der Vorstand unterstützt diese Berufung. (up)